

Gebet für den Frieden

Liturgischer Gruß / Begrüßung

L: Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

G: Amen.

L: Wir verbinden uns mit allen, die um den Frieden in der Welt beten. Wir sind beieinander, weil wir mit Sorge auf das Grenzgebiet zwischen Russland und der Ukraine blicken.

Psalm 23

Der HERR ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln.

Er weidet mich auf einer grünen Aue und führet mich zum frischen Wasser.

Er erquicket meine Seele. Er führet mich auf rechter Straße um seines Namens willen.

Und ob ich schon wanderte im finstern Tal, fürchte ich kein Unglück; denn du bist bei mir, dein Stecken und Stab trösten mich.

Du bereitest vor mir einen Tisch im Angesicht meiner Feinde.

Du salbest mein Haupt mit Öl und schenkest mir voll ein.

Gutes und Barmherzigkeit werden mir folgen mein Leben lang, und ich werde bleiben im Hause des HERRN immerdar.

Kyrie

Gott, wir klagen dir unsere Angst.

Kyrie eleison ...

Wir klagen dir unsere Hilflosigkeit.

Kyrie eleison ...

Wir klagen dir die Not.

Kyrie eleison ...

Eingangsgebet

Vater aller Menschen, du hast einen Frieden ohne Ende verheißen und eine neue Welt, in der Recht und Gerechtigkeit herrschen. Mache deine Verheißung wahr. Wehre dem Unrecht und Terror. Zeige uns und den Mächtigen dieser Welt geeignete Wege und Mittel, dem entgegenzutreten, was Leben behindert und zerstört. Erweise dich als der Gott, der Frieden will und Frieden schafft.

Mit Jesus, unserem Bruder, deinem Sohn, und dem Geist der Wahrheit sei dir allein die Ehre in Ewigkeit.

Lesung (Micha 4,1-4)

In den letzten Tagen aber wird der Berg, darauf des HERRN Haus ist, fest stehen, höher als alle Berge und über alle Hügel erhaben. Und die Völker werden herzulaufen, und viele

Heiden werden hingehen und sagen: Kommt, lasst uns hinauf zum Berge des HERRN gehen und zum Hause des Gottes Jakobs, dass er uns lehre seine Wege und wir in seinen Pfaden wandeln! Denn von Zion wird Weisung ausgehen und des HERRN Wort von Jerusalem. Er wird unter vielen Völkern richten und mächtige Nationen zurechtweisen in fernen Landen. Sie werden ihre Schwerter zu Pflugscharen machen und ihre Spieße zu Sichel. Es wird kein Volk wider das andere das Schwert erheben, und sie werden hinfort nicht mehr lernen, Krieg zu führen. Ein jeder wird unter seinem Weinstock und Feigenbaum wohnen, und niemand wird sie schrecken. Denn der Mund des HERRN Zebaoth hat's geredet.

[Verkündigung]

Fürbittengebet

Variante I

L: Lasst uns zu Gott beten, dem Urheber des Lebens, von dem wir auch jetzt alles erwarten:

L: Wir beten zu Gott

für die Verantwortlichen in den zum Krieg bereiten Ländern,
dass sie mit Maß und Weitsicht handeln,
und nicht aus Vergeltungsstreben oder falschem Machtwillen heraus blind werden.

Wir rufen zu Gott:

G: Wir bitten dich, erhöre uns

L: Wir beten zu Gott

für die unschuldigen Opfer,
für die, die zwischen die Fronten geraten und Heimat und Geborgenheit verlieren,
für die Flüchtenden, die Hungernden, die Kinder, Frauen und alten Menschen, die ohnmächtig dem Krieg ausgesetzt sind.

Wir rufen zu Gott: ...

G: Wir bitten dich, erhöre uns

L: Wir beten zu Gott

um Einsicht und Bereitschaft, aufeinander zuzugehen
und miteinander in Frieden und gegenseitiger Anerkennung
in der einen Weltfamilie zu leben

Wir rufen zu Gott: ...

G: Wir bitten dich, erhöre uns

L: Wir beten zu Gott

für die, denen der Maßstab des Menschlichen
und der Verantwortung abhandengekommen ist,
dass sie umkehren und aus dem Dunkel der Verblendung ins Licht geraten,
dass sie wenigstens bereit sind zu verhandeln und sich Wege zu Frieden und Freiheit öffnen.

Wir rufen zu Gott:

G: Wir bitten dich, erhöre uns

L: Wir beten zu Gott

für die, die nicht in der Lage sind, die Spirale der Gewalt zu durchbrechen,
für alle, die in Unrecht und Machtkalkül gefangen,
im vermeintlichen Glauben fanatisiert sind
und weder ihr eigenes noch das Leben anderer wertschätzen können,
dass ihr Denken geklärt und ihr Herz gerührt werde.

Wir rufen zu Gott: ...

G: Wir bitten dich, erhöre uns

L: Wir beten zu Gott

für alle, die für Nachrichten und Wertungen,
für Bilder und Worte in den Medien verantwortlich sind,
dass sich die Wahrheit durchsetzt gegen Angstmacherei und Sensationslust.

Wir rufen zu Gott: ...

G: Wir bitten dich, erhöre uns

L: Wir beten zu Gott

um Einsicht in die Zusammenhänge,
dass wir mitwirken können an geeigneten Lösungen zum Frieden
und dass wir Zeichen setzen können für diejenigen,
die in der Verantwortung für Entscheidungen stehen.

Wir rufen zu Gott: ...

G: Wir bitten dich, erhöre uns

L: Wir beten zu Gott

für alle unter uns, die von Angst und Sorge erfüllt sind,
dass dein Frieden sich unter uns ausbreite, der alles Denken und Fühlen übersteigt.

[Stille]

Wir rufen zu Gott: ...

G: Wir bitten dich, erhöre uns

L: Gott, wir vertrauen dir uns an,

uns und alle Menschen, denen du in Jesus nahegekommen bist,
um ihnen Leben und Frieden zu schenken.

Dir sei Ehre in Ewigkeit.

Variante II

L: Lasst uns zu Gott beten, der alles Leben schenkt und erhält:

L: Wir beten zu Gott

für die Verantwortlichen in den zum Krieg bereiten Ländern,
Schenke ihnen Einsicht und Bereitschaft, aufeinander zuzugehen in gegenseitiger Achtung.
Hilf zu fairen Verhandlungen, damit sich Wege zu Frieden und Freiheit öffnen.

Wir rufen zu Gott:

G: Wir bitten dich, erhöere uns

L: Wir beten zu Gott

für die unschuldigen Opfer aller Kriege,
für die, die zwischen die Fronten geraten,
die Heimat und Geborgenheit verlieren,
für die Flüchtenden, die Hungernden, die Kinder, Frauen und alten Menschen,
die ohnmächtig dem Krieg ausgesetzt sind.

Wir rufen zu Gott: ...

G: Wir bitten dich, erhöere uns

L: Wir beten zu Gott

für alle Menschen, die in Konfliktsituationen stehen,
dass er Herzen öffnet und Denken klärt,
dass die Spirale der Gewalt durchbrochen wird,
dass fanatisierte Menschen sich neu orientieren können
und jedes Menschenleben wertgeschätzt wird.

Wir rufen zu Gott: ...

G: Wir bitten dich, erhöere uns

L: Wir beten zu Gott

für alle, die für Nachrichten und Wertungen,
für Bilder und Worte in den Medien verantwortlich sind,
dass sich die Wahrheit durchsetzt gegen Angstmacherei und Sensationslust.

Wir rufen zu Gott: ...

G: Wir bitten dich, erhöere uns

L: Wir beten zu Gott

für uns selbst
um Einsicht in die Zusammenhänge,
dass wir mitwirken können an geeigneten Lösungen zum Frieden,
dass wir Zeichen setzen können für diejenigen,
die in der Verantwortung für Entscheidungen stehen.

Wir rufen zu Gott: ...

G: Wir bitten dich, erhöere uns

L: Wir beten zu Gott

für alle Menschen, die von Angst und Sorge erfüllt sind,
dass dein Frieden sich bei allem Menschen ausbreite,
dein Friede, der alles Denken und Fühlen übersteigt.

[Stille]

Wir rufen zu Gott: ...

G: Wir bitten dich, erhöre uns

L: Gott, wir vertrauen dir uns an,
uns und alle Menschen.

Dir sei Ehre in Ewigkeit.

Sendungswort und Liedruf

Frieden lasse ich euch, meinen Frieden gebe ich euch. Nicht gebe ich euch, wie die Welt gibt.
Euer Herz erschrecke nicht und fürchte sich nicht. (Joh 14, 27)

Lied: Verleih uns Frieden gnädiglich (EG 421)

Segen

Der Friede Gottes, der alles Begreifen übersteigt,
bewahre eure Herzen und eure Gedanken in der
Gemeinschaft mit Christus Jesus.

Es segne und behüte euch der allmächtige und barmherzige Gott,
der Vater und der Sohn und der Heilige Geist.